

ANTRAG

auf Gewährung eines bedingt rückzahlbaren Darlehens im Rahmen der Bayerischen Computerspielförderung

GAMES **PROTOTYPENENTWICKLUNG**
 PRODUKTION

Antragsformular und Antragsunterlagen bitte 10-fach einreichen. Die kompletten Anlagen zum Antrag sind dabei 2-fach in Papierform und 8-fach auf USB-Stick (jeweils mit ausgedruckten Antragsformular versehen) einzureichen. Bilanz, GuV sind nur 1-fach und separat beizufügen. Es wird auf das Merkblatt zur Bayerischen Computerspielförderung hingewiesen.

1. **Titel des Projektes**

Genre

Logline

2. **Entwicklungs-/Herstellungskosten** **EUR**
Die Kalkulation in branchenüblicher Form mit Darstellung des Regionaleffekts als Anlage-Nr.

3. **Plattform:**

PC/Mac/Browser basiert

Stationäre Plattformen

Mobile Plattformen

Leadplattformen

(Nachweis des „registered developers“) **Anlage-Nr.**

4. **Beantragtes FFF Darlehen** **EUR** = % der Entwicklungs-/Herstellungskosten
Es können bis zu 80 % der Prototypenentwicklung und 50 % der Produktionskosten beantragt werden.

5. **Bayerneffekt** **EUR** = % der Antragssumme

6. **Antragsteller/Produktionsfirma/Entwicklungsstudio**

Name

Rechtsform

Straße

PLZ/Ort

Telefon

E-Mail

Geschäftsführer/Vertretungsbefugter

Ansprechpartner

Handelsregistereintrag

Handelsregisterauszug liegt bei als **Anlage-Nr.**

Firmenprofil/Biographie liegt bei **Anlage-Nr.**

Der Hinweis auf die aktuelle Bilanz (inkl. GuV) liegt dem FFF Bayern vor oder liegt 1-fach im Umschlag oder auf USB-Stick bei als **Anlage-Nr.**

Firmeninhaber/Gesellschafter

| | Name | Geburts-jahr | Anteile in % | Rechtsstellung in Gesellschaft | i. d. Produktion tätig? | |
|---|------|--------------|--------------|--------------------------------|-------------------------|------|
| | | | | | JA | NEIN |
| 1 | | | | | | |
| 2 | | | | | | |
| 3 | | | | | | |
| 4 | | | | | | |

Ist/sind Firmeninhaber/Gesellschaft/er juristische Person/en, sind die Gesellschafter bzw. die Inhaber dieser juristischen Personen detailliert aufzuführen und das Beteiligungsverhältnis darzustellen. Liegt bei als **Anlage-Nr.**

Bei der beantragten Zuwendung handelt es sich um eine sog. „De-minimis-Beihilfe“ nach der Verordnung (EU) Nr. 1407/2013 der Kommission vom 18. Dezember 2013 über die Anwendung der Artikel 107 und 108 des Vertrags über die Arbeitsweise der Europäischen Union auf De-minimis-Beihilfen (Amtsblatt der EU L 352/1 vom 24.12.2013). Über die beantragte Beihilfe hinaus wurden im laufenden sowie den beiden vorangegangenen Steuerjahren dem antragsstellenden Unternehmen folgende „De-minimis-Beihilfen“ gewährt. Gegebenenfalls Angabe des Datums der Bewilligung und der zuwendungs- bzw. beihilfegebenden Stelle.

7. Finanzierungsplan

Ein detaillierter Finanzierungsplan liegt bei als **Anlage-Nr.**

| | | Betrag EUR | Mittelherkunft |
|---|--|----------------------|----------------------|
| Eigenmittel (eigene Finanzmittel des Produzenten) | | <input type="text"/> | <input type="text"/> |
| Publisher | <input type="checkbox"/> bestätigt <input type="checkbox"/> in Verhandlung | <input type="text"/> | <input type="text"/> |
| Vertriebsgarantie | <input type="checkbox"/> bestätigt <input type="checkbox"/> in Verhandlung | <input type="text"/> | <input type="text"/> |
| Lizenzvorschuss | <input type="checkbox"/> bestätigt <input type="checkbox"/> in Verhandlung | <input type="text"/> | <input type="text"/> |
| Anteil von Koproduzenten | | <input type="text"/> | <input type="text"/> |
| Weitere Fördermittel | <input type="checkbox"/> bestätigt <input type="checkbox"/> in Verhandlung | <input type="text"/> | <input type="text"/> |

Beantragtes FFF Darlehen

Maximal 80 % der Prototypenentwicklungskosten

Maximal 50 % der Produktionsherstellungskosten

Entwicklungs-/Herstellungskosten (gesamt)

8. Koproduzenten

Name der Koproduktionsfirma/-firmen Firmenprofil als **Anlage-Nr.** **8**

Koproduktionsverträge liegen bei als **Anlage-Nr.** **9**

9. Verwertungskonzept

9.1. Verwertungsform

1. STATIONÄRER HANDEL/ VERSANDHANDEL

2. ONLINE

online Werbung online Mikropayment online Abo online Download

3. SONSTIGE

9.2. Publisher- /Vertriebsverträge, Medialeistungsverträge

Publishervertrag mit liegt bei als **Anlage-Nr.** **10/1**

Vertriebsvertrag mit liegt bei als **Anlage-Nr.** **10/2**

Medialeistungsvertrag mit liegt bei als **Anlage-Nr.** **10/3**

9.3. Rückflussplan

Eine Aufstellung über die zu erwartenden Erlöse aus der Spieleverwertung **Anlage-Nr.** **11**

10. High Concept 2.0

- kulturell oder pädagogischer Anspruch des Vorhabens
- Inhaltsangabe
- Genredefinition
- angestrebte Zielgruppe
- Alleinstellungsmerkmal (USP)
- Marktanalyse
- Konkurrenzanalyse
- technische Rahmenbedingungen (Plattform, Engine, Tools, etc.)
- angestrebte Altersfreigabe

High Concept 2.0 liegt bei als **Anlage-Nr.** **12**

11. Game Design

Bei Prototypenentwicklung Game Design 1.0

- Inhaltsangabe
- Mechaniken/Systeme
- Concept Art (künstlerischer, graphischer Entwurf)
- Musik- und Sounddesign
- technische Herausforderungen

liegt bei als **Anlage-Nr.** **13/1**

Bei Produktionsförderung Game Design 2.0

Zusätzlich

– Übersicht des technischen Designdokuments

liegt bei als **Anlage-Nr.** **13/2**

– spielbarer Prototyp (digital oder physisch)

liegt bei als **Anlage-Nr.** **13/3**

Games Design 1.0 und 2.0 können auch in englischer Sprache vorgelegt werden. Auch bei den Anträge in Papierform sind diese Dokumente weiterhin auf USB einzureichen.

12. Rechte-Lizenznachweis

Der Rechtenachweis wird nachgewiesen mit

Anlage-Nr. **14**

13. Zeitplan

Projektbeginn

Fertigstellungstermin

Release Date

14. Key Personal

Producer

Anlage-Nr. **15/1**

Game Designer

Anlage-Nr. **15/2**

Technical Director

Anlage-Nr. **15/3**

Art Director

Anlage-Nr. **15/4**

Name des Studios

Anlage-Nr. **15/5**

15. Aus- und Weiterbildung

Zur Gewährung der Aus- und Weiterbildung wird der Antragsteller folgende Aus- und Weiterbildungs- oder Praktikantenplätze zur Verfügung stellen:

Anzahl der Plätze

In den Bereichen

16. Nennungsverpflichtung

Der Antragsteller verpflichtet sich, im Falle einer Förderung die vom FilmFernsehFonds Bayern geforderten Nennungsverpflichtungen einzuhalten und dabei das aktuelle Logo des FFF Bayern zu verwenden.

17. Öffentlichkeitsarbeit

Der FilmFernsehFonds Bayern benötigt für seine Öffentlichkeitsarbeit die Unterstützung der Publisher, Entwickler und Produzenten. Deshalb verpflichtet sich der Antragsteller, im Falle der Förderung der Abteilung Presse und Information des FilmFernsehFonds Bayern folgende Materialien in gedruckter oder digitaler Form zu liefern:

- Inhaltsbeschreibung
- Technische Daten (System etc.)
- Credits (Publisher, Entwickler, Designer, Autor, Programmierer etc.)
- Trailer, Screenshots, Datenträger des fertigen Spiels
- Komplettes Presse- und Werbematerial
- Auslieferungsdatum

Darüber hinaus soll der Abteilung Presse, Öffentlichkeitsarbeit & Service des FilmFernsehFonds Bayern ein Zugang zu Presseservern/Internetseiten für den Download von Materialien ermöglicht werden.

